



## ANFORDERUNGSKATALOG - BEREICH / LOGISTIK

Lagerbereiche: TS-Ost, TS-West / KTL , Rein - Raus, Mopro, Feinkost, Obst & Gemüse

### Definition des Gültigkeitsbereiches:

**MPREIS Service Center Landesstraße 14 in A 6176 Völs**

- . LB 01 TS - OST (Rampen Nr. 106 bis 110 )

### Definition des Gültigkeitsbereiches:

**MPREIS Service Center Landesstraße 16 in A 6176 Völs**

- . LB 08 REIN - RAUS (Rampen Nr. 5 bis 9)
- . LB 20 TS – WEST / KTL (Rampen Nr. 22 bis 30 und 36 bis 38)
- . LB 03 MOPRO & Feinkost (Rampen Nr. 18 bis 21 und 33 bis 35)
- . LB 02 OBST & GEMÜSE (Rampen Nr. 10 bis 13 und 15 / 16)

### 1. Grundprinzip: Einhaltung der fünf bzw. sechs r's der Logistik:

- . Die **richtigen** Waren / Artikel
- . in der **richtigen** Menge
- . mit der **richtigen** Qualität (z.Bsp. RLZ, Verpackung, Kennzeichnung)
- . zur **richtigen** Zeit (Tag & Zeitfenster)
- . am **richtigen** Ort (Warenannahmezone)
- . zu minimalen (**richtigen**) Kosten

### 2. Warenannahmezeiten:

- . TS-OST  
MO – DO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr  
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . TS-WEST / KTL  
MO – DO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr  
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . REIN-RAUS  
MO – DO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr  
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . MOPRO  
MO + MI 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr  
DI + DO 05:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr  
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . FEINKOST  
MO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr  
DI – DO 05:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr  
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . OBST & GEMÜSE - REGIONAL  
MO- DO 17:00 – 20:00 Uhr  
SA 10:00 – 12:00 Uhr  
SO 08:00 – 10:00 Uhr
- . OBST & GEMÜSE – INTERNATIONAL  
MO- DO 20:00 – 23:00 Uhr  
SA 06:00 – 10:00 Uhr  
SO 08:00 – 10:00 Uhr

An offiziellen Feiertagen entfällt im Normalfall die Warenannahme!  
Am 24.12 + 31.12. (wenn Werktag) >> Warenübernahme bis 12:00 Uhr!



**3. Transport-/Ladehilfsmittel (THM / LHM) – Allgemein:**

- . **Forderungen nach Paletten mit der Grunddimension 800 x 1200 mm**
  - > EUR- Paletten (Europool Palette nach DIN 15146)
  - > Mietsysteme (z.B. CHEP) oder
  - > Einwegpaletten – unter Einhaltung der Qualitätsvorgaben
  - > nur TS-Ost und Rein Raus + nur nach Rücksprache
- . **Sonderfall LB – 08 RR:** Hier kommen auch andere THM (CC-Container, Düsseldorfer Paletten und diverse Display) zum Einsatz  
**Wurde jedoch keine ausdrückliche Sondervereinbarung getroffen, sind auch hier Paletten mit der Abmessung 800 x 1200 mm zu verwenden!**

**4. Palettentausch:**

- . **EURO - Palette: Sofort Zug um Zug beim zuständigen Warenübernahmebereich**  
Tauschkriterien: siehe Vorgaben der European Pallet Association  
Die Anzahl der nicht tauschfähigen Paletten wird auf den Lieferdokumenten vermerkt.
- . **Sonderfall EURO – Palette:** Verfügt MPREIS für die Tauschabwicklung nicht über eine ausreichende Anzahl von Paletten, werden sogenannten Palettenscheine ausgestellt, die (ohne Rücksprache) ein Jahr Gültigkeit behalten.  
**Achtung: Nur gegen Vorlage des Original-Palettenschein können nachträglich Paletten getauscht werden.**
- . **Mietsystem (CHEP):** Kein Tausch; Beauftragung der Abholung und Übernahme der Kosten durch den jeweiligen Träger des Mietsystems.
- . **Einwegpaletten:** Kein Tausch

**5. Maximale Palettenhöhe:**

<b>Maximale Palettenhöhe (inkl. THM / Palette)</b>	
<b>LB 01 = TS-OST</b>	<b>2,00 m</b> (ausnahmslos)
<b>LB 08 = REIN-RAUS</b>	<b>2,30 m*</b> *Höhere Paletten nur nach ausdrücklicher Vereinbarung/Rücksprache mit dem zuständigen Lagerbereich
<b>LB 20 = TS-WEST / KTL</b>	<b>2,30 m</b> (ausnahmslos)
<b>LB 02 = Obst &amp; Gemüse</b>	<b>2,30 m*</b> Höhere Paletten nur nach ausdrücklicher Vereinbarung / Rücksprache mit dem zuständigen Lagerbereich oder Einkauf
<b>LB 03 = Mopro &amp; Feinkost</b>	<b>2,30 m</b> (ausnahmslos)

**Achtung:** Die Vorgaben sind grundsätzlich auch für übereinander gestapelte Paletten gültig!

**6. Maximales Palettengewicht:**

**Maximales Bruttogewicht für alle Lagerbereiche = 1.000 kg**  
**TS-West = Palettenförderanlage gilt auch für übereinander gestapelte Paletten**

## 7. Palettenüberstände/-schiefstände

Auf Grund des Einsatzes von automatischen Förderanlagen bestehen nur geringste Toleranzen (1 bis max.2cm) > Bei Palettenüberständen/-schiefständen kann eine Warenannahme nicht garantiert werden!

## 8. Lieferdokumente:

- . Die Lieferdokumente müssen ausnahmslos bereits im Rahmen der Anmeldung bei der Warenübernahme vorgelegt werden.
- . Aus den Unterlagen muss die Ware (Sachbezeichnung und Menge) eindeutig hervorgehen.
- . Die Frachtpapiere müssen noch folgende Informationen aufweisen:
  - > Vollständige Angabe der Lieferanschrift (**inklusive dem zuständigen Wareneingangsbereich**)
  - > Vollständige Angabe der Terminvorgabe (**Datum und Zeitfenster**)
- . **Hinweis:** Die oben geforderten Daten werden bei Bestellungen über das Standard-Dispositionsprogramm auf jeden Fall (systembedingt) an die jeweiligen Lieferanten übermittelt. Bei sonstigen Bestellungen sind die Angaben direkt durch den Auftraggeber an den Lieferanten zu kommunizieren.
- . Für jede Bestellung muss ein eigener Lieferschein generiert werden. Bestellungen für unterschiedliche Lagerbereiche dürfen nicht eigenmächtig auf einem Lieferschein zusammengefasst werden.

## 9. Anmeldung FahrerIn:

- . Kein eigenmächtiges Anfahren der Rampen vor erfolgter Anmeldung bei der zuständigen Warenübernahme
- . Die Zuweisung der Rampe erfolgt durch die Warenübernahme nach Anmeldung und Vorlage der vollständigen Lieferpapiere

## 10. Strichcode-Auszeichnung:

- . Ebene EVE: Vorgabe durch Einkauf
- . Ebene OSE: Unterstützte Standards (GS1-13, GS1-128)  
Andere Standards nur nach Absprache. Bevorzugt GS1-128 mit integrierter Angabe der Haltbarkeit.
- . Ebene Palette: GS1-128 Transportetikett (1x Schmal- und 1x Längsseite)

### **Folgende Abweichungen führen zu Sanktionen:**

- . Grundsätzliche Verweigerung der Umsetzung bei einer oben genannten Ebenen
- . Mangelhafte Qualität der Etikette (z. Bsp.: Druckqualität, ungültiges Format)
- . Unbekannter Strichcode
- . Fehlende inhaltliche Übereinstimmung zwischen Strichcode & tatsächlichen Angaben auf der Verpackung / tatsächlichem Zustand der Ware

**11. Artikel-/Sortenreine Paletten:**

<b>Aufstellung nach Lager(unter)bereichen (LB)</b>	
<b>LB TS - OST</b>	<b>ohne Ausnahme</b>
<b>LB TS - WEST</b>	<b>ohne Ausnahme</b>
<b>LB KTL</b>	<b>Mischpaletten: Nur bei ausdrücklicher Sondervereinbarung Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein</b>
<b>LB REIN - RAUS</b>	<b>Ausnahme nur mit ausdrücklicher Vereinbarung</b>
<b>LB MOPRO</b>	<b>Mischpaletten: Nur bei Sondervereinbarung mit dem Lagerbereich Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein</b>
<b>LB OBST &amp; GEMÜSE</b>	<b>Mischpaletten: Nur bei Sondervereinbarung mit dem Einkauf und LB Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein</b>
<b>LB FEINKOST</b>	<b>Mischpaletten: Nur bei Sondervereinbarung mit dem Einkauf und LB Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein</b>

**12. Garantierte Restlaufzeit:**

Einhaltung der vereinbarten Vorgaben durch Lieferanten

**13. Geeignete LKW – Typen:**

Achten Sie bitte bei der Wahl der Fahrzeuge auf Typen, die auch problemlos bei uns im Service Center entladen können. Für die Anlieferung stehen Ihnen hydraulische Anpassrampen zur Verfügung.

**Beispielhafte Aufzählung von ungeeigneten Fahrzeugtypen**

- . Transporter ( „Sprinter Klasse“ )
- . Tieflader
- . Nur seitliche Entlademöglichkeit

**Ansprechpartner pro Warenübernahmebereich**

- . Übermittlung nur auf Anfrage

**15. Zeitfenster buchen / reservieren:**

Im Internet über die Fa. Mercareon ([www.mercareon.com](http://www.mercareon.com)) anmelden.

Nach erfolgter Anmeldung kann ein Zeitfenster gebucht / reserviert werden - d.h. wer ein Zeitfenster bucht wird innerhalb der gebuchten Zeit entladen, allerdings muss man sich 15 min. vor dem gebuchten Termin bei der Warenübernahme anmelden ansonsten verfällt das gebuchte Zeitfenster = Warenübernahmetermin /-zeit wird vom jeweiligen Warenübernehmer bekanntgegeben jedoch noch am gleichen Tag.

Bei den Lagerbereichen Mopro & Feinkost können keine Zeitfenster gebucht oder reserviert werden.

**Mercareon Zeitfensterbuchungen werden bevorzugt behandelt!**

#### 16. Beschaffenheit der Ware / Verpackung:

Produkte bei denen die Gefahr besteht, dass sie während des Transports im LKW / Bahn oder im Lager herabfallen, müssen durch eine **Transportsicherung (Folie / Sicherungsband)** fixiert werden.

Alle Kartons auf der Palette müssen **dasselbe MHD bzw. dieselbe Chargen Nr.** aufweisen.

Im Sinne der IFS Log ist die Produktsicherheit ein Musskriterium, daher ist bei Waren mit leicht verletzbarer Verpackung ein **Zwischenkarton** direkt auf der Palette zu platzieren.

Die Liefereinheit muss eine **geschlossene, kompakte** Einheit sein, die ein Schichten auf Rollcontainer **in jeder Lage** zulässt (Ware darf nicht aus dem Karton fallen).

Der Strichcode soll leicht ersichtlich **nicht auf der Unterseite** angebracht sein.

**Schwere Waren** (Dosen und Gläser) müssen **verschrumpft** werden.

Die **Großhandelsverpackung** muss an **die Größe der Einzelhandelseinheit angepasst** sein, um eine Beschädigung der Ware zu vermeiden

Bei **Shelf Ready Packaging** sollte die Verpackung **zumindest so stabil sein, dass ein effizientes Handling im Lager möglich ist** (Stülpkarton am Tray befestigt, stabilisierende Klebepunkte etc.)

**Dieser Anforderungskatalog ist auch auf ([www.mpreis.at](http://www.mpreis.at)) ersichtlich!**  
**Für Rückfragen: Tel. +43 (0)50321 4602 (Logistikhotline)!**